

Auferstehungsbote

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nürnberg-Zerzabelshof

August/September 2021

Omas For Future

Max Hoffmann
stellt sich vor

Neuer

Mesnerwein



Angedacht	3
Max Hoffmann stellt sich vor	4
Gospelkonzert	5
Landesstellenplanung der Landessynode	6
Mesnerwein 2021	8
Friedensgebet / Gemeindebücherei	10
Ökumenische Gesprächsabende	11
Ein...Sam Bilder von der Tanz- und Musikimprovisation	12
Gottesdienste	14
Klimabänder Aktion	16
Klimawahl / Klimastreik	17
Veranstaltungen	18
Arche Repair Café	24
Freud und Leid	25
So erreichen Sie uns	26

Titelbild: Susanne Herrmann & Andreas Rüsing beim Ein...Sam Abend

Redaktionsschluss für den Oktober/November-Boten: 1. September

Abholtermin letztes Wochenende der ungeraden Monate

Fotos: Wenn nicht anders vermerkt, privat. Titelbild: Michael Geßner.

Seite 8/9 Thomas Fröbel, 12/13 und letzte Seite Michael Geßner

Impressum:

Herausgeber: Pfarrer Dr. Peter Aschoff peter.aschoff@elkb.de
 Satz & Layout: Michael Geßner
 Druckerei: Gemeindebriefdruckerei.de Auflage: 3300 auf Umweltschutzpapier

Liebe Leser*innen,

in diesen Wochen enden nicht nur manche Beschränkungen, die uns über Monate hinweg begleitet haben, es kommt auch einiges Neue dazu in der Auferstehungskirche: Vor dem Pfarrhaus in der Forstmeisterstraße stehen eine Schaukel und ein Trampolin und zeigen an, dass die Familie Zeh dort eingezogen ist. Am 25. Juli feiern wir die Amtseinführung von Christoph Zeh in der Kirche.



Im September kommen dann noch einmal zwei Neue dazu: Vikar Max Hofmann, der sich in diesem Boten vorstellt. Und Diakon Bob Saeger – er wird im Herbst der neue Jugendreferent für unsere Subregion Mögeldorf-Zabo-Laufamholz (kurz: «MöZaLa»). Ich selbst werde mit meiner Frau ab Anfang August in der Zwieseler Straße wohnen und freue mich auf die kurzen Wege und die unkomplizierteren Begegnungen.

Im Kirchenvorstand hat Gisela Birkmann nach drei Jahren intensiver Mitarbeit den Stab an Alfred Barth weitergegeben. Wir

danken Ihr sehr für ihr großes Engagement. Hans Joachim Ulrich hat das Amt des stellvertretenden Vertrauensmann übernommen.

Das Team der Hauptamtlichen ist damit gewachsen und verjüngt. Personelle und pandemiebedingte Engpässe liegen hinter uns. Und zugleich, auch davon lesen Sie in diesem Boten, stehen alle Kirchengemeinden in Nürnberg vor größeren Einschnitten beim künftigen Personal.

Fette Jahre, auf die magere folgen, könnte man in Anspielung auf die Geschichte von Joseph sagen. Kluges und vorausschauendes Handeln ist gefragt. Aber es kann gelingen, und wir können diesen Weg gemeinsam und sogar fröhlich gehen. Im Buch Nehemia (8,6) heißt es in einer Zeit improvisierter Anfänge und großer Unsicherheit:

„Macht euch keine Sorgen; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.“

Herzlichst

Ihr Peter Aschoff

Liebe Leserin, lieber Leser,



mit großer Freude blicke ich auf den Herbst, wenn ich Sie/Dich kennenlernen darf. Ich heiße Max Hofmann und ab dem 1. September beginnt mein Vikariat in der Auferstehungskirche in Zerzabelshof. Meine Aufgabe wird es sein, nach und nach die Tätigkeitsfelder eines Pfarrers in der Praxis zu erlernen.

Geboren wurde ich 1989 in Fürth und bin dort und in Nürnberg aufgewachsen. Nach meiner Erzieherausbildung und zwei Jahren in einem Kinderhort bei der Stadt Nürnberg habe ich in Erlangen Theologie studiert. Seit Oktober 2020 habe ich als Dozent am Lehrstuhl für Systematische Theologie (Dogmatik) gearbeitet, u. A. mit Veranstaltungen zum Thema Beten und auch zu Martin Luthers Theologie. Beide Ausbildungen prägen – gewissermaßen in einem Gespräch miteinander – meine Arbeit sehr, sowohl das eher Reflektierende des akademischen Theolo-

gen, als auch das eher Leben Gestaltende des Erziehers.

Momentan wohne ich mit meiner Frau in Fürth, jedoch planen wir, ab Herbst nach Zabo zu ziehen. Neben langjährigem Engagement in meiner Gemeinde hege ich in meiner Freizeit Begeisterung für Mittelalter und Fantasy, sowohl in Gestalt von Mittelaltermärkten (wenn sie wieder stattfinden werden...), Pen-and-Paper-Rollenspielen als auch von Videospielen.

Ich freue mich schon, gemeinsam mit Ihnen /Dir, lebendige und hoffentlich segensreiche kommende 2,5 Jahre Gemeinde zu gestalten.

Herzlichst, Max Hofmann

Good News!

Es gibt wieder ein Gospelchorkonzert

Die Good News Gospelsingers freuen sich, nach langer Pause wieder aufzutreten. Wir werden einige Songs aus unserem Repertoire singen, manches Neue, was wir schon lange aufführen wollten und einiges, was wir in Kleingruppen im Gottesdienst gesungen hatten.

Das Konzert findet ausnahmsweise am Samstag statt!

Ich bitte die Corona-Bestimmungen zu verfolgen, ob das Konzert tatsächlich stattfinden kann. U.U. kann es auch eine Option sein, dass wir nach Draußen ausweichen.

Andreas Rüsing

Evangelische Auferstehungskirche Zerzabelshof
Julius – Schieder – Platz 2

ABEND
M
U
S
I
K



Samstag 25. September 2021
19.00 Uhr

Goodnews Gospelsingers

Leitung: Andreas Rüsing

Das Konzert findet vorbehaltlich der
Entwicklung der Corona-Pandemie statt

Eintritt frei – Spenden erbeten

Unterstützt durch den „Verein zur Förderung der Kirchenmusik an der Auferstehungskirche“

Landesstellenplanung – ein Beitrag von Pfarrerin Küster aus Laufamholz

Im Frühjahr hat die Landessynode der Evang.-Luth. Kirche in Bayern die Rahmenbeschlüsse für einen neuen Stellenplan in der Landeskirche gefasst. Dabei geht es um die Anzahl und Verteilung der Stellen von Pfarrer*innen, Diakon*innen, Religions- und Sozialpädagog*innen sowie Kirchenmusiker*innen.

züge in den verschiedenen Regionen Bayerns, durch eine älter werdende Gesellschaft, aber auch durch die Kirchengastritte hat sich die Anzahl der Kirchenmitglieder bayernweit von 2010 bis Ende 2020 im Durchschnitt um ca. 10% reduziert. Im Dekanatsbezirk Nürnberg ist die Anzahl der Kirchenmitglieder noch deutlich stärker zurückgegangen. Da sich die Anzahl und Verteilung der Stellen an den Gemeindegliederzahlen orientiert, werden die Stellenkürzungen in Nürnberg entsprechend groß aus-



Hintergrund ist, dass sich die Anzahl der Kirchenmitglieder seit der letzten Landesstellenplanung vor zehn Jahren verändert hat. Durch unterschiedlich starke Zu- und Weg-

fallen. Darüber hinaus muss der neue Landesstellenplan auch dem Rechnung tragen, dass es immer weniger Nachwuchs in den kirchlichen Berufen gibt.

Aktuell gibt es im Dekanatsbezirk Nürnberg 122 Stellen für Pfarrer*innen, Diakon*innen, Religions- und Sozialpädagog*innen sowie Kirchenmusiker*innen. Bis 2024 müssen davon 18,5 Stellen und bis 2025 weitere 8,5 Stellen gekürzt werden.

Diese Kürzungen werden auch unsere Gemeinde betreffen. Derzeit berät die Prodekanatsynode für den Prodekanatsbezirk Nürnberg-Ost, zu dem wir gehören, wie die zur Verfügung stehenden Stellen künftig auf die Subregionen im Prodekanatsbezirk verteilt werden. Parallel dazu beraten wir in unserer Subregion Laufamholz-Mögeldorf-Zabo verschiedene Szenarien, wie wir die kirchliche Arbeit in unseren Gemeinden in Zukunft mit weniger hauptamtlichen Kräften gestalten können. Leitfragen sind dabei für uns: Was ist in der jeweiligen Gemeinde besonders wichtig? Was können wir in der Subregion gemeinsam tun? Was werden wir anders gestalten? Und was werden wir in Zukunft ganz weglassen müssen? Die letzte Frage ist natürlich die schwierigste. Denn vieles, was unser Gemeindeleben ausmacht und was von Pfarrern und Pfarrerinnen erwartet wird, ist wichtig und es stehen persönliche Erfahrungen im Hintergrund, die Bedeutung für das eigene Glaubensleben haben. Entsprechend schmerzhaft ist es, wenn manches davon nicht in die Zukunft weitergetragen werden kann.

Der Kirchenvorstand hat in diesem Prozess eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe.

Er berät und entscheidet gemeinsam mit den Pfarrerinnen darüber, wie wir die Gemeindearbeit in unserer Gemeinde und in unserer Subregion in Zukunft entwickeln und gestalten werden. Dieser Prozess wird uns in den nächsten Jahren begleiten. Wir werden immer wieder im Gemeindebrief darüber berichten und die künftigen Überlegungen und Entwicklungsschritte werden im Gemeindeleben zur Sprache kommen und sichtbar werden. Sprechen Sie uns gerne auch darauf an.

Pfarrerin Daniela Küster

Mesnerwein 2021

Eine einzelne Flasche Rosé fand sich noch im Regal – höchste Zeit für die Auswahl des Mesnerweins für dieses Jahr. Auf ging es in unser Weingut Strebel & Popp nach Ipsheim unweit von Bad Windsheim an der fränkischen Bocksbeutelstraße. Mildes, trockenes Klima und schwere, tiefgründige Böden lassen hier einen aromatischen, vollmundigen Frankenwein reifen. Am Ortseingang begrüßten uns die Störche mit fröhlichem Geklapper vom Kirchturm. Sie fühlen sich in dieser Region sehr wohl und gehören schon seit vielen Jahren zum Stadtbild.

Angekommen im Weingut, gaben wir zuerst viele Kartons Leergut zur Wiederbefüllung ab – ein besonderer Service zum Energiesparen.

Ganz in familiärer Atmosphäre hatten wir viel Zeit zum Probieren der Weine der Jahrgänge 2017 bis 2020. Ganz weit vorn in unserer Gunst landeten wieder ein Müller-Thurgau Kabinett sowie ein Dornfelder/Spätburgunder und ein Silvaner.

Nach einer kurzen Brotzeit ging es auf den Weinwanderweg unterhalb der Burg Hoheneck.



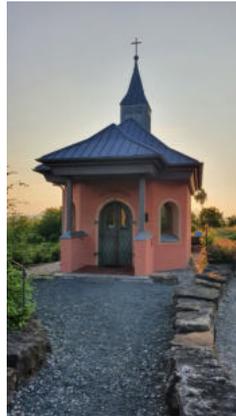
Es war ein wunderbarer, sonnenüberfluteter Nachmittag und als erstes fiel mir ein Schild auf mit der Aufschrift »Nur der Wein erlaubt dem Menschen, den Geschmack der Erde zu verstehen«. So schrieb einst die französische Schriftstellerin Colette. Ein wunderbarer Satz, auch um wieder größeren Bezug zu unserer Mutter Erde zu bekommen und sich der Verantwortung für ihr Wohlergehen bewusst zu machen.



Vorbei kamen wir an einer Kapelle, die erst 2010 erbaut wurde.

Am Eingang kann man lesen: »Aus Dankbarkeit gegenüber Gott für Schutz und Begleitung durch unser Leben ... gebaut für Menschen, die sich den Glauben und den Umgang mit Gott bewahrt haben ... die kurz innehalten um sich der wirklich wichtigen Dinge im Leben zu besinnen.«

Weiter ging es bis zum Bewirtungshaus des Weinbauvereins Ipsheim, einer kleinen Ein-



kehrmöglichkeit zur Rast mit wunderbarem Ausblick. Direkt daneben kann man den Weinberg unseres Winzers entdecken.

Die Trauben sind noch sehr klein und vielfach konnte man viele Blätter zwischen

den Reihen liegen sehen. Der Grund sind Entlaubungen im Bereich der Trauben, die ihrer Gesunderhaltung dienen.

Allmählich ging auch dieser lange Sommertag zu Ende. Auf dem Rückweg leuchtete das Weinlaub in seiner ganzen Pracht.



Vielleicht machen Sie sich an einem der nächsten Wochenenden auf, diese wunderschöne Gegend zu entdecken.

Wir freuen uns schon, bei einer der nächsten Gelegenheiten Ihnen unseren neuen Mesnerwein anbieten zu können. Wie immer wird ein Teil des Kaufpreises für einen wohlthätigen Zweck unserer Gemeinde verwendet.

Es grüßt Sie

Thomas Fröbel i.V. des Mesnerteams



Friedensgebet 2021

Wie in der Vergangenheit, so findet auch in diesem Jahr das ökumenische Friedensgebet statt. Dazu laden wir Sie herzlich für Mittwoch, den 22. September 2021 um 19:00 Uhr, in die Kirche St. Otto ein. Für das Einhalten der vermutlich im September noch weiter bestehenden Auflagen zum Infektionsschutz wird gesorgt.

Das Friedensgebet steht in diesem Jahr unter dem Motto »Miteinander teilen – gemeinsam handeln«. Angesichts der zahlreichen Konflikt- und Krisenherde in der Welt haben wir uns dazu entschieden, unser Augenmerk bewusst auf positive, erfolgreiche Beispiele zu richten. Dazu stellen wir einige Projekte (u.a. in Brasilien und Afghanistan) vor, die Hoffnung geben, Mut machen, zum Frieden beitragen, zur Nachahmung oder gar zum Mitmachen einladen.

Wir laden Sie dazu ein, dieses Friedensgebet mit uns zu teilen und darüber nachzudenken, wo und wie wir gemeinsam handeln können. Bernard Pasche



Gemeindebücherei

Im August ist die Bücherei geschlossen

Wir sind wieder für Sie da am:

**Dienstag, 7.9.2021
von 15-17 Uhr
Donnerstag, 16.9.2021
von 18-19Uhr
Dienstag, 21.9.2021
von 15-17Uhr**



Vergnügt.erlöst.befreit – einfach christlich

Drei ökumenische Gesprächsabende und ein Gottesdienst am Sonntagabend

Wer den christlichen Glauben für sich entdecken oder auffrischen will, wer sich im Glauben beheimaten und Anregungen fürs Leben in christlicher Freiheit bekommen will, ist bei diesem Glaubenskurs genau richtig. Herzliche Einladung auch an alle Eltern von Päparanden, Konfirmanden und Firmlingen.

Die Abende können einzeln besucht werden.

Zeiten:

Di 28.09.2021, Mi 29.09.2021, Do 30.09.2021 von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Gottesdienst Heilig Geist Kirche: Sonntag 03.10.2021 um 18 Uhr

Orte:

abhängig von Corona digital über Zoom oder in den Gemeindesälen von Heilig-Geist/Laufamholz, St. Otto/Laufamholz und Auferstehungskirche/Zerzabelshof

Anmeldung:

bis 20.09.2021 über das Pfarramt Heilig-Geist oder über die Homepage der Gemeinden Heilig-Geist, St. Otto und Auferstehungskirche

Verantwortliche:

Claudia Kopp, Kirchenvorsteherin und Prädikantin/Laufamholz

Sabine Bleise-Donderer, Pfarrerin, M.A. Erwachsenenbildung/Laufamholz

Roland Zitzmann, kath. ReligionslehrerPlus, Bibliodramaleiter/Laufamholz

Dr. Peter Aschoff, Pfarrer/Zerzabelshof



Rückblick



Zur Bühne wurde ein Stück Wiese unter einem kleinen Baum, was Tänzerin, Susanne Herrmann, Musiker Andreas Rüsing und das Publikum einladen sollte, die Werdens- und Vergehensvorgänge der Natur mitzuerleben. Der Ausgangspunkt war ein Same, der in der Dunkelheit der Samenhülle seine Reise antrat.



Das unabdingbare Zusammenspiel zwischen Hell und Dunkel, oben und unten, Wärme und Kälte ... und Werden und Sterben soll die Lebendigkeit der uns umgebenden und uns einschließenden Natur erkennen lassen.

Der Abend mit Tanz- und Musikimprovisationen fand am Vorplatz zum Großen Gemeindesaal bei bestem Wetter statt. Es war ein schöner Wiedereinstieg in die Kultur nach der langen Zwangspause.

Andreas Rüsing



Gottesdienste August/September

01.08.	09:00	Arnold
	10:30	Arnold
08.08.	10:30	Aschoff
15.08.	10:30	Aschoff
22.08.	09:00	Arnold
	10:30	 Arnold (Abendmahl m. Hostie)
29.08.	10:30	Zeh (mit Taufe)
05.09.	09:00	Arnold (Wohnstift)
	10:30	Zeh/Maubach
12.09.	10:30	Zeh
19.09.	09:00	Arnold (Wohnstift)
	09:00 11.00	Konfirmation (Aschoff)
26.09.	10.30	Aschoff/Zeh Einführung der Konfirmand*innen

Herzlichen Dank!

Wir möchten uns hiermit bei allen Kindern, Jugendlichen und Eltern bedanken, die uns so viele Jahre lang ihr Vertrauen geschenkt haben und in den Kindergottesdienst gekommen oder in die Familienfreizeit mitgefahren sind. Das ehrt uns sehr, und wir hoffen, ihr konntet in all den Jahren etwas mitnehmen, was euer Leben reicher macht. Das wäre der schönste Lohn. Wir haben diese Arbeit sehr, sehr gerne und mit viel Freude gemacht. Aber alles hat seine Zeit, und jetzt ist es an der Zeit für uns, diese Tätigkeiten Anderen zu überlassen. Wir freuen uns sehr, dass das Kigo-Team jetzt wieder Kindergottesdienste anbieten kann – wenn die Pandemie-Situation dies auch im Herbst erlaubt – und wir wünschen euch allen Gottes guten Segen und viel Spaß.

Seid behütet!

Dagmar Bickert und Anke Maubach



Gottesdienste und Andachten finden, wenn nicht anderes bezeichnet, in der Auferstehungskirche, Julius-Schieder-Platz 2, 90480 Nürnberg statt. Das Wohnstift finden Sie in der Bingstr. 30, 90480 Nürnberg

Klimabänder nach Berlin! Omas For Future laden ein und machen mobil



Ja, die Fridays For Future haben noch mehr Zulauf bekommen von der anderen Seite der Altersskala. Die Omas / Opas For Future fordern für ihre Nachkommen eine enkelgerechte Zukunft. Und sie möchten das vor der Bundestagswahl im September ganz sichtbar machen. Sie laden uns alle ein, mitzumachen und bunte Klimabänder mit unseren Klimawünschen – man kann auch sagen Klimaforderungen – zu gestalten. Diese Bänder werden in ganz Deutschland gesammelt und dann Ende August / Anfang September in Form einer Stern-Fahrrad-Tour nach Berlin gebracht, um die Wünsche der Bevölkerung vor der Wahl sichtbar zu machen.

Unsere Auferstehungskirche ist seit dem 27. Juni auch eine Klimabänder-Sammelstelle. Wir laden Sie alle ein, ob groß ob klein, ihre Wünsche auf die Bänder – die Sie in der Kirche finden – zu schreiben oder zu malen, sie werden dann im Außenbereich sichtbar befestigt. Vielleicht haben Sie die bunten Klimabänder ja auch schon vor der Kirchentür bemerkt. Einige Gemeindemitglieder wollen ein Stück mit dem Fahrrad gen Berlin mit-

radeln, um Ihre Wünsche ans Ziel zu bringen. Sie alle sind eingeladen, sich zu beteiligen.

Hier finden Sie weitere Informationen zu dieser Aktion: <http://www.klimawuensche.de/>

Diese Bundestagswahl ist eine Klimawahl. Mehr Klimaschutz ist dringend notwendig, denken Sie nur an die große Hitze im sonst so kühlen Kanada mit den vielen Hitzetoten. Noch könnten wir die Erderhitzung reduzieren, aber dafür müssen wir etwas tun. Gemeinsam könnten wir das schaffen. Gehen Sie wählen und helfen Sie mit Ihrer Stimme für die Partei, die das beste Klimaschutzkonzept plant, Gottes wunderbare Schöpfung – sein Paradies – für unsere Kinder, Enkel und weitere Generationen zu erhalten. Jetzt braucht unsere Erde konkrete Maßnahmen, unser Planet braucht uns alle. Jede Stimme zählt und jeder kann etwas beitragen!

Ihre Umweltbeauftragten

Jochen Zickermann und Anke Maubach (Gerne können Sie sich melden, wenn Sie Fragen haben.)



Quelle: Unsplash

Klimawahl 2021 - Klimakonzepte auf dem Prüfstand

Die bevorstehende Bundestagswahl bedeutet eine entscheidende Weichenstellung für die Klimapolitik der kommenden Jahre. Das Bundesverfassungsgericht nimmt die Menschenrechte der jungen Generation in den Blick und mahnt zu konkreten Zielen in überschaubaren Zeiträumen. Wie können wir das Pariser 1,5-Grad-Ziel noch erreichen? Die Zeit drängt!

In der **Podiumsdiskussion** werden die Klimaschutzkonzepte der großen Parteien vorgestellt und diskutiert:

Sebastian Brehm, MdB, CSU,

Tessa Ganserer, MdL, Grüne,

Carsten Träger MdB, SPD

Kritische Rückfragen stellen u.a. Vertreter*innen von Fridays for Future.

Ort: eckstein, E.01

Zeit: Mittwoch, 15.09.2021 19.00 Uhr

Eintritt frei, Anmeldung bitte über www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de. Je nachdem, was die Hygienevorschriften erlauben, können wir mehr oder weniger Personen in Präsenz zulassen. Eine Video-Übertragung (Zoom) erfolgt in jedem Fall.

Kooperation der evangelischen stadtakademie nürnberg mit der Steuerungsgruppe Nachhaltiges Dekanat und Mission EineWelt

Klimastreik am 24.09.2021

Extreme Hitze in Kanada, Überflutungen in Stuttgart und Hungersnöte in Madagaskar. Das sind die Nachrichten, die einen diese Tage erreichen - und all das im Vorfeld einer alles entscheidenden Bundestagswahl. Die kommende Legislaturperiode ist die letzte, in der Klimamaßnahmen getroffen werden können, die uns eine lebenswerte Zukunft ermöglichen können. Zusammen wollen wir die Relevanz dieser Wahl hervorstellen und unsere Erwartungen an die nächste Bundesregierung klarmachen.

Am 24. September streiken wir deswegen gemeinsam für's Klima! Damit dieser Streik erfolgreich wird, werden alle gebraucht! Nur wenn so bald wie möglich jede*r von den Aktionen weiß, werden die Mehrheiten für Klimaschutz auch auf der Straße sichtbar.



Veranstaltungen

- GS** = großer Gemeindesaal, Julius-Schieder Platz 2, links an der Kirche vorbei
KS = kleiner Gemeindesaal, Julius-Schieder-Platz 2, unter dem Turm durch und hinten links ins Gebäude
WS = Wohnstift Bingstr. 30
K = Auferstehungskirche, Julius-Schieder Platz 2
T = Taufkapelle, in der Kirche nach dem Eingang rechts
A = Arche Kötztlinger Str. 88

Kinder		
Miniclubs	Donnerstag von 10.00-11.30 Uhr für - 2-jährige Nese Martin, Tel:0176 31 635163	A
Eltern-Kind-Turnen	Montag, 9.15-10.15 Uhr ab 2 Jahre	GS
Tanzmäuse	Montag, 15.15-16.15 Uhr, ab 4 Jahre	GS
Rhythmik & Musik. Früherziehung	Dienstag, 15.15-16.15 Uhr, ab 3 Jahre	GS
Musikzweige	Dienstag, 16.30-17.30 Uhr ab 4 Jahre	GS
	Dienstag, 9.15- 10.15 Uhr, ab 3 Monate	GS
	Dienstag, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate	GS
	Mittwoch, 9.15-10.15 Uhr, ab 18 Monate	GS
	Mittwoch, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate	GS
	Monika Fischer Tel. 40 63 12	
Erwachsene		
Englische Konversation	Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr Silke Graf, Tel. 40 46 77	KS
Fitnessstraining für Frauen	Dienstag Gruppe 1: 19.15-20.15 Uhr Dienstag Gruppe 2: 20.30-21.30 Uhr Silke Graf Tel. 40 46 77	GS
Yogaunterricht	Der Yogaunterricht wird hoffentlich wieder auf dem Platz vor dem Großen Saal stattfinden können. Mi + Do + Fr von 17.30 bis 19.00 Uhr. Sollte es markante Veränderungen, die Infektionswerte betreffend, geben, werden alle benachrichtigt! Renate Schmoltd Tel. 23 26 15	
Loheland-Gymnastik	Donnerstag Gruppe A: 9.30-10.30 Uhr Dienstag Gruppe B: 17.45-19.00 Uhr Antje Krebs 35 17 79	GS

Kontakt Asyl	Rita Ensinger Tel. 40 81 07	
Kontaktgruppe Zabo	Gustav Adolf Selig, Tel. 409366	
Seniorenkreis	Findet bis auf Weiteres nicht statt	KS
Bibelstunde	(im Moment leider nur) für Bewohner*innen des Wohnstifts am Tiergarten 1 x im Monat am Mittwoch von 16 - 17 Uhr in der Kapelle des Wohnstifts am Tiergarten Bitte erfragen Sie die genauen Termine bei Pfarrerin Arnold, Tel. 0911 - 40 99 92 80	WS
Frauen in der ARCHE	Barbara Bloss Tel. 40 00 01 Doris Ludwig Tel. 40 65 34	A
Trommelgruppe	Afro-Percussion Trommelgruppe (nur Erwachsene) jeden 2. und 4. Freitag im Monat 16.00 bis 18.00 Uhr Renate Heep Tel. 40 78 39	A
Repair Café	17.00 bis 18.30 Uhr Freitag 24. September 2021 Michael Geßner Tel. 4800642	A
Kirchenmusik		
Kinderchor Jugendband	Mittwoch, 16.15-17.15 Uhr ab 1. Klasse nach Absprache Leitung: Dorothea Kopic Tel. 596 4321	GS
Gospelchor Kirchenchor Jugendchor	Montag 17.45 Uhr Montag 19.30 Uhr Donnerstag 16.30 Uhr Leitung: Andreas Rüsing	GS
Posaunenchor	Freitag 20.00 Uhr Leitung: Susumu Kakizoe	GS

Bitte informieren Sie sich auf zabo-evangelisch.de/, telefonisch, oder im Schaukasten an der Kirche über den aktuellen Stand der Entwicklung im Zuge der Corona-Pandemie



Der Mensch steht im Mittelpunkt.

- Selbstbestimmte Pflege zu Hause
- Kompetente Grundpflege
- Fachkundige Behandlungspflege
- Aktive Betreuungsleistungen
- Umfassende Beratung
- Professionelle Hilfe bei Formularen

„Bei der Diakonie Zabo fühl ich mich in guten Händen.“
Zu Hause leben solange wie möglich.

Diakoniestation Zabo

Julius-Schieder-Platz 4
90480 Nürnberg

Tel. 0911-210 78 09

E-Mail: leitung@diakonie-zabo.de

Internet: www.diakonie-zabo.de



Ambulanter Pflegedienst

Der Newsletter von zabo-evangelisch

Liebe Leser*innen,

der Auferstehungsbote erscheint alle zwei Monate und wir gestalten ihn so aktuell, wie es geht. Aber es gibt – zumal in Zeiten von Corona – auch immer wieder einmal das Bedürfnis, zwischendurch mit Ihnen in Kontakt zu treten. Dazu richten wir einen digitalen Newsletter ein. Der erscheint im Abstand von einigen Wochen und enthält aktuelle Hinweise und Links zu Medien wie unserem Youtube-Kanal, Predigt-Podcasts, ermutigenden Texten, aktuellen Terminen bzw. Änderungen am Terminplan oder auch zu Möglichkeiten, wie Sie sich zusammen mit anderen engagieren können.

Sie können sich über unsere Homepage dafür anmelden. Der QR-Code bringt Sie direkt auf die Anmeldeseite.



LETZTER

ABSCHIED IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Zabo, im persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindemitgliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns. Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - ...

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
Fürther Str. 153 (Nbg.) www.trauerhilfe-stier.de



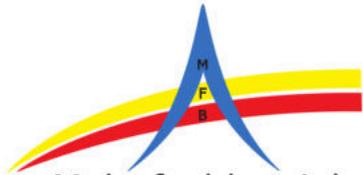
über 70 Jahre

ÜBELEIN GmbH
Malergeschäft seit 1946

Goldweiherstraße 58 • 90480 Nürnberg

Telefon 0911/404532 • Telefax 0911/4010395

www.maler-uebelein.de • info@maler-uebelein.de



Malerfachbetrieb
BRÜCKNER

Passauer Straße 25, 90480 Nürnberg

☎ 0172/5969104

✉ christian.brueckner@malerfachbetrieb-brückner.de

www.malerfachbetrieb-brückner.de

Kompetenz in Farbe
MALEN - TAPEZIEREN
LACKIEREN



Albert Plentinger Nachf.

Inhaber: Alexander Kramp

Ihr **FACHMANN** für **GAS** und **WASSER**



Heizung



Sanitär



Reparaturen



Komplett-BAD-Sanierung
- auch barrierefrei -

Sie erreichen uns

telefonisch – Mo - Do: 07.00 - 17.00 Uhr / Fr: 07.00 - 13.00 Uhr

Schloßstraße 26
90478 Nürnberg

Telefon 0911 - 402176
Telefax 0911 - 405671

E-Mail: plentingerohg@t-online.de

GA ...gerne für sie da!
Die GOLDBACH
APOTHEKEN
www.goldbach-apo.de

... damit Sie wieder gut zu Fuss sind!
Monika Leißner
mobile Fußpflege
Telefon 0911 / 4087788
mobil 0178 / 4844592
Pastoriusstrasse 20
90480 Nürnberg

Gerlinde Loider
Medizinische Fußpflege und Kosmetik
Toplerstraße 11 Tel. 09 11 / 40 33 33
90480 Nürnberg Mobil 01 79-1 07 25 31
Nach telefonischer Vereinbarung

Raumausstatter
Handwerk
Büro: Kritzstr. 36 · 90480 Nürnberg · Tel. (09 11) 40 21 23 · Fax 40 21 00
Betrieb: Eckenstraße 56 · 90480 Nürnberg · Telefon (09 11) 40 63 67
Raumausstattung Hornberger
Meisterbetrieb
gegr. 1863
● Verkauf und Verarbeitung von Gardinen, Tapeten, Teppichen, Stoffen, Bodenbelägen, Sonnenschutz, Markisen, Rollos
● Polsterarbeiten aller Art ● Waschservice für Gardinen

Elektro-Rupprecht
90480 Nürnberg
Zerzabelshofer Hauptstr. 11
Telefon 40 46 76
Telefax 40 97 923

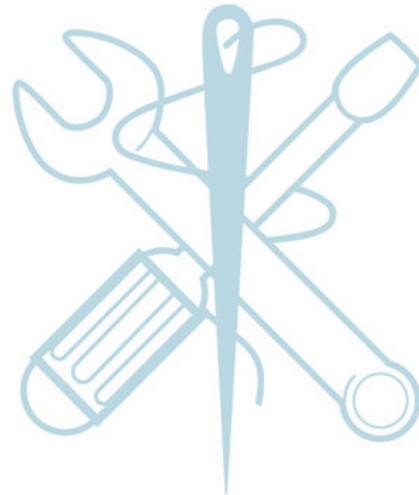
elektro Rippel
Philips-Vertragswerkstatt
90480 Nürnberg-Zabo · Tel. 09 11/40 62 35 · Fax 09 11/40 55 42
■ Installation ■ Service ■ Wartung
ISDN-, Sprech-, Alarm- und Klimaanlage · Solarien ·
Antennenbau · Satellitenanlagen · Kabelfernsehen ·
Steuerung für Heizungsanlagen · Elektr. Garagentor- u. Rolladenantriebe ·
Hausgeräte · Einbauküchen · Nachtspeicherheizungen.

Arche Repair Café

In der Arche, Kötztinger Str. 88, können kleine Haushalts- und Elektrogeräte (vielleicht wieder bei Kaffee oder anderen Getränken und Kuchen/Plätzchen) gegen eine Spende, repariert werden. Ebenso können Computer- und Handy-Probleme angegangen werden. Kleine Reparaturen an Fahrrädern sowie Näharbeiten (Vor Anmeldung) sind ebenso möglich.

Nach der Coronapause ist die Nachfrage schnell wieder angestiegen. Wir haben Toaster, Radios und anderes repariert und einen Fahrradmantel und Schlauch gewechselt.

Nach der Sommerpause freuen wir uns wieder auf viele Hilfesuchende.



Logo. NETZWERK-REPARATUR-INITIATIVEN

**Termin: Freitag,
24. September
17.00 bis 18.30 Uhr**

Michael Geßner

Aus Datenschutz Gründen werden in der Online Version keine Geburten, Hochzeiten und Sterbefälle aufgeführt.



Wir laden Sie ein in die Taufkapelle

Sie können dort verweilen, eine Kerze anzünden, ein Gebet sprechen.

So erreichen Sie uns

Auferstehungskirche Pfarramt

Julius-Schieder-Platz 2, 90480 Nürnberg
Forstmeisterstr. 6, Telefon 40 44 22, Fax 40 46 31
E-Mail: Pfarramt@zabo-evangelisch.de
Internet: www.zabo-evangelisch.de

Pfarrer Christoph Zeh

E-Mail: Christoph.zeh@elkb.de

Dagmar Zernikow

Bürostunden: 9.00 -12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00-12.00 Uhr,
Donnerstag 15.00-17.00 Uhr

PfarrerIn Julia Arnold

Telefon 40 99 92 80
Beauftragte für Altenheimseelsorge
im Prodekanat Nürnberg-Ost
E-Mail: julia.arnold@elkb.de

Pfarrer Dr. Peter Aschoff

Tel. 0151 591 271 42
E-Mail: peter.aschoff@elkb.de

Kantor Andreas Rüsing

Tel. 0179 249 60 99
E-Mail: info@andreas-ruesing.de

Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Frau Anke Maubach Telefon 40 94 81
Herr Achim Ulrich Telefon 401353

Kindergarten Kindergarten

Julius-Schieder-Platz, Telefon 40 79 20
Waldmünchener Str. Telefon 54 06 392

Gemeindebücherei

Julius-Schieder-Platz 2, Eingang: Rückseite
Öffnungszeiten:
jeden 2. Dienstag von 15.00-17.00 Uhr,
Don. einmal im Monat, 18.00-19.00 Uhr
Leiterin: Irmgard Kloss

Spendenkonto der Kirchengemeinde

IBAN DE40 7605 0101 0005 4760 31,
BIC: SSKNDE77XXX Sparkasse Nürnberg

Diakoniestation

Julius-Schieder-Platz 4, Telefon 210 78 09
E-Mail: leitung@diakoniezabo.de
Leitung: Katja Gottschalk
IBAN: DE58 7605 0101 0009 0035 00,
BIC: SSKNDE77XXX Sparkasse Nürnberg

Diakonieverein

Geschäftsführender Vorsitzender: Wolfgang Karnagel
Kassiererin: Ingrid Deinhardt,
Siebenbürger Str. 19 Telefon 40 62 78
Julius-Schieder-Haus:
Gabi Mitsdörffer Telefon 40 40 51
IBAN: DE69 7605 0101 0001 3071 28
BIC: SSKNDE77XXX Sparkasse Nürnberg

Verein der Arche Freunde

1. Vorsitzender: Dr. Peter Aschoff
2. Vorsitzender: Ralf Heep,
Kolerstr. 7, Telefon 40 78 39
Kassenführerin: Ursula Schultheiß-Frosch
Viatisstr. 42, Telefon 40 45 67
Konto: IBAN: DE33 7605 0101 0010 1792 99
BIC: SSKNDE77XXX Sparkasse Nürnberg

Verein zur Förderung der Kirchenmusik

1. Vorsitzender: Hans Joachim Ulrich
Telefon 0911 401353
2. Vorsitzender: Hans Zeltner
Telefon 0911 6427497
Kassenführer: Jürgen Blümel, Telefon 40 89 004
IBAN: DE84 7605 0101 0006 2910 09,
BIC: SSKNDE77XXX Sparkasse Nürnberg

Notfallhandy an Wochenenden

0151 163 203 43

